

OFFLINE IM URLAUB

1. Bevor ihr euch das Video anschaut, löst bitte folgende Aufgabe:

Welche Wörter sind hier gesucht?

1. Manche Leute sagen Handy, andere sagen _____.
2. Um von zu Hause aus telefonieren zu können, benötigt man einen _____.
3. Kleine Häuschen, in denen öffentliche Telefone angebracht sind, nennt man _____.
4. In _____ kann man nicht mit dem Handy telefonieren.
5. Im Internet gibt es _____, in denen Leute ihre Meinung schreiben und über bestimmte Themen diskutieren können.
6. Statt Internet sagt man auch kurz _____.
7. Wenn man sein Handy und Internet ausschaltet, ist man _____.
8. Mit modernen Handys kann man auch ohne Computer jederzeit seine _____ checken.

- | | | |
|---------------------|--------------------|-----------------|
| a) Telefonzellen | b) Mails | c) Mobiltelefon |
| d) Telefonanschluss | e) Netz | f) Foren |
| g) offline | h) funkfreen Zonen | |

2. Schaut euch das Video einmal an. Achtet genau darauf, was passiert. In welcher Reihenfolge sieht man die folgenden Szenen?

Man sieht ...

- a) Leute, die in einem dunklen Raum sitzen und sich ausruhen.
- b) eine Frau, die in ihrem Büro sitzt, telefoniert und Mails checkt.
- c) eine Telefonzelle, in der jemand telefoniert.
- d) eine Stadt, in der rote Busse fahren.
- e) Holzhütten, die einfach eingerichtet sind.
- f) einen Korb, in den Menschen ihre Mobiltelefone legen.
- g) Menschen, die auf Pferden durch die Natur reiten.

Video-Thema

Begleitmaterialien

3. Schaut euch das Video ein zweites Mal an und hört diesmal genau hin. Was ist richtig, was nicht? Was kommt im Video nicht vor? Wählt aus.

1. Astrid Schurowetz berichtet, dass sie viel Zeit am Computer verbringt.
a) stimmt b) stimmt nicht c) kommt im Video nicht vor
2. Auch ihr Hund leidet darunter, dass sie so viel arbeiten muss.
a) stimmt b) stimmt nicht c) kommt im Video nicht vor
3. Mit den meisten Handys kommt man auch ins Internet.
a) stimmt b) stimmt nicht c) kommt im Video nicht vor
4. Vor 60 Jahren gab es noch keine Telefonzellen.
a) stimmt b) stimmt nicht c) kommt im Video nicht vor
5. Es ist ein Problem geworden, dass Menschen überall ins Internet kommen und durch das Handy ständig erreichbar sind. Denn so geraten sie in Stress.
a) stimmt b) stimmt nicht c) kommt im Video nicht vor
6. Der Stressforscher Mazda Adli rät, keine Handys mehr zu benutzen.
a) stimmt b) stimmt nicht c) kommt im Video nicht vor
7. Auf dem Biobauernhof „Laussabauer“ in Österreich sind Handys nicht erlaubt.
a) stimmt b) stimmt nicht c) kommt im Video nicht vor
8. Den Gästen gefällt nicht, dass es auf dem Bauernhof keinen Fernseher gibt.
a) stimmt b) stimmt nicht c) kommt im Video nicht vor

4. Wer sagt was? Ordnet die Äußerungen den richtigen Sprechern zu.

1. Stressforscher Mazda Adli	2. Biobäuerin Renate Baumann	3. Büroangestellte Astrid Schurowetz

- a) Körper und Geist können sich besser regenerieren, wenn man das Handy ausgeschaltet hat und nicht erreichbar ist.

- b) Unsere Gäste müssen neu lernen, dass man auch ohne Handy und Internet auskommen kann.
- c) Wenn das Handy ausgeschaltet ist und sich die Urlauber nur mit der Natur und der Familie beschäftigen, sind sie unabhängig.
- d) Auf dem Biobauernhof kann ich den Arbeitsstress vergessen und abschalten.
- e) Es ist keine Katastrophe, E-Mails erst später zu beantworten.
- f) Ich will versuchen, auch in meinem Alltag häufiger offline zu sein.

5. Welche Suffixe und Präfixe passen in die Lücken? Wählt aus.

Für viele Menschen ist es heute nicht mehr vorstell_____ (1), nicht immer und überall erreichbar_____ (2) zu sein. Für sie ist das Handy keine Belastung, und sie würden es deshalb auch nie freiwill_____ (3) (4)_____ schalten. Funk_____ (5) Zonen würden sie vermeiden. Andere Menschen geraten durch Mobiltelefone immer mehr in Stress. Nicht nur bei der Arbeit, sondern auch in ihrer Freizeit fühlen sie sich gezwungen, ihre Mails zu überprüfen und Anrufe zu beantworten. Es fällt ihnen schwer, eine Mail (6) _____bearbeitet zu lassen und richtig (7) _____zuschalten. Auch der Urlaub wird dadurch weniger erhol_____ (8). Offline-Urlaube sollen dies ändern. Um den Alltagsstress zu vergessen, sind dort Handys verboten. Diese werden bei Urlaubsbeginn (9) _____gesammelt und erst bei der Abreise wieder (10)_____geteilt.

- | | | |
|-----------|---------|---------|
| a) -ig | b) -bar | c) -sam |
| d) -freie | e) ab- | f) aus- |
| g) un- | h) ein- | |

Arbeitsauftrag

Diskutiert darüber, wie wichtig für euch Internet und Handy sind. Könntet ihr euch einen Offline-Urlaub vorstellen? Welche Ideen habt ihr, wie man den Stress durch Handy und Internet verringern kann.

*Autoren: Kirstin Schumann/Stephanie Schmaus
Redaktion: Ingo Pickel*